Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 16 (1922)
Heft: 4

Nachwort: Aussprüche
Autor: Harding / Foch

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

sein soll, den Schmerz lieb zu haben, weil er eine Ähnlichkeit macht mit ihrem Herrn, einem Manne voller Schmerzen und Krankheit um unseretwillen.

3. Entweder nichts zu haben oder, was sie bekommen, wegzugeben und allenfalls bei dem Besitz der Reichtümer dieser Erde nicht rot werden zu dürfen, wenn sie lesen, dass der Heiland, in den sie verliebt sind, kein Kopfkissen hatte, das Sein war.

4. Taglöhnermässig zu arbeiten, nicht um Verdienste, sondern um des Berufes und um der Sache des Herrn willen und ihres Nächsten.

Das sind so die Leute, wie der Heiland in Seinem Geschäfte braucht, und die dasjenige, was die andern Christen Verleugnung heissen, ganz unaffektiert ihre Passion nennen können.

*

Der Zustand unserer Gnade ist der: Wer unter der Gnade ist, kann alles.

*

Es ist keine Sünde, keine Art des Bösen, die man nicht wie Spreu wegwehen kann.

*

Ich sage, dass die wahre Gottesgelehrsamkeit im Liebhaben besteht.

*

Jesus ist das Original en miniature von der Gottheit genommen. Der Charakter der Gottheit ist in der Person Jesu Christi für uns zu finden.

Aussprüche

Ich glaube, dass in einer kommenden Generation der Alkohol nicht nur aus unserer Politik, sondern auch aus unserem Gedächtnis entschwunden sein wird.

Harding, Präsident der Vereinigten Staaten.

*

Ihr könnt nicht verlieren, bevor ihr den Kampf aufgegeben habt. Ihr mögt Schützengräben, Städte, Divisionen verlieren, aber ihr habt die Schlacht nicht verloren, bevor ihr den Mut verloren und aufgehört habt.

Wenn du zurückgetrieben bist, so greife an. Meine Rechte ist im Rückzug, meine Linke weicht, mein Zentrum ist durchbrochen — die Lage ist ausgezeichnet, ich werde angreifen. Marschall Foch.